



## Protokoll der Hauptversammlung

vom 16. März 2018 um 20.00 Uhr im Rest. Rössli in Hasli

Die Präsidentin Elisabeth Mürger kann 39 Mitglieder begrüßen.

Speziell begrüsst sie Ehrenmitglied und Berater Werner Stöckli, Ehrenmitglied Peter Jäggi, die Präsidenten der Sektionen Gürbetal und Belp, David Gürtler und Peter Probst, sowie Vorstandsmitglieder und Inspektoren.

Entschuldigungen: Richard Schwander, Gottfried Bucher, Alice Schreier, Martha Messerli, Elisabeth Lädach, Michael Hammer, Sara Weingart, Rolf Lüscher, Fritz Wüthrich, Annemarie Siegenthaler, Margrit Brönnimann, Werner Rytter, Hansueli Hofer, Rolf Messerli, Ute Kircher, Ueli Weber.

Es wurden alle Mitglieder schriftlich (mit Brief) und 2x via Inserat im Anzeiger eingeladen. Ebenfalls eingeladen wurden die Präsidenten unserer Nachbarsektionen Gürbetal (David Gürtler) und Belp (Peter Probst), sowie der Präsident Bern-Mittelland Christian Dällenbach. Christian Dällenbach lässt sich entschuldigen.

**Orientierung:** Der Vorstand hat an der letzten Vorstandssitzung vom 29. Januar 2018 beschlossen, dass heute **nach der HV ein Imbiss vom Verein offeriert** wird. Getränke zahlt jeder selber.

**Traktanden** gemäss Vorstandssitzung 29.01.2018 und Einladung:

- |  |  |
|--|--|
| 1. Wahl der Stimmezähler                   | 8. Jahresprogramm 2018   |
| 2. Mutationen                              | 9. Ehrungen  |
| 3. Genehmigung Protokoll der HV 17.03.2017 | 10. Wahlen   |
| 4. Jahresbericht der Präsidentin           | 11. Orientierung: Aufnahme Verhandlungen über den Zusammenschluss der Vereine Belp - Gürbetal - Riggisberg |
| 5. Jahresbericht der Ressortleiter         | 12. Verschiedenes  |
| 6. Jahresrechnung/Budget/Mitgliederbeitrag |  |
| 7. Entlastung des Vorstandes               |  |

Die Traktanden wurden mit grosser Mehrheit genehmigt.

### **1. Wahl der Stimmezähler**

Als Stimmezähler werden Mario Grünig (18) und Martina Hermann (21) einstimmig gewählt. Es sind 39 Stimmberechtigte anwesend (18 + 21), sowie 2 Gäste ohne Stimmrecht.

### **2. Mutationen**

#### **Totenehrungen:**

- keine Imkerkollegen, gem. unserem Wissen, verstorben. Wir erheben uns trotzdem, um kurz all jenen zu gedenken, welche Angehörige oder liebe Menschen verloren haben, oder allen, welchen es gesundheitlich nicht gut geht.

#### **Austritte:**

- Thomas Krebs, Riedstätt

#### **Eintritte:**

- Kurt Zimmermann, Bärenwartstöck 554, 3153 Rüscheegg Gambach

Neueintritt wurde mit Applaus bestätigt und somit in unseren Verein aufgenommen.

### **3. Genehmigung Protokoll der HV 17. 03. 2017**

Das Protokoll der HV vom 17. März 2017 (wurde allen Mitgliedern nach der HV, zusammen mit der Mitgliedschaftsrechnung, zugeschickt), wird einstimmig genehmigt und Urs verdankt.

#### 4. Jahresbericht der Präsidentin

**Das Bienenjahr 2017** und **Das Vereinsjahr 2017** wurde von Elisabeth verlesen und ist im Original dem Protokoll beigelegt. Zzt auch einsehbar für alle via Link auf unserer Internetseite.

Vizepräsident Erhard Bissegger lässt den Bericht der Präsidentin genehmigen. Mit Applaus verdankt.

#### 5. Jahresbericht der Ressortleiter

- **Werner Stöckli, Berater:** Beide (Sektion BE-ML und Gürbetal) gestarteten Grundkurse sind gut besucht. Er hat den Eindruck, dass sich die in den letzten Jahren eingeführte Zulassungs-**Selektion** zu den Grundkursen bestens **bewährt** hat. So kommen nur noch die wirklich interessierten Anmeldungen zum Zug. Sein Ziel: **alle** Grundkursteilnehmer sollen bis Ende 2. Kursjahr **eigene Bienenvölker** haben. Christian Dällenbach startet wiederum mit einem Königinnenzuchtkurs. Werner will nach 22 Jahren Beratertätigkeit etwas kürzer treten. Daher übernimmt bereits heuer Fritz Augsburger die Gestaltung einiger Höcke.

- **Willi Rolli, Betriebsprüfer:** 2017 hat Willi 2 Kontrollen durchgeführt, sowie **3 neue Siegelimker** geprüft. **2018** ist für neue Siegelimker **zum letzten Mal** die **erste Kontrolle gratis**.

- **Martin Künzi, Amtlicher Fachassistent Bieneninspektion (AFABI):** Im Riggisberger Vereinsgebiet hatte es letztes Jahr **3 Sauerbrutfälle**, und im gesamten Kantonsgebiet deren bloss 110. Allgemeine **Tendenz** sei somit **Rückläufig**. Sein Aufruf an alle Imker: bitte jetzt beim Auswintern alle **Serbelvölker vereinen oder abwischen**. Die Gefahr, dass diese erkranken, ist zu gross. Im Kanton Bern betreiben 3642 Imker 5464 Bienenstände. Vom **kleinen Beutekäfer** gibt es bisher **keine Sichtungen in der Schweiz**, aber in Italien hat er sich weiter ausgebreitet. Für Bienenmaterial aus Italien gilt ein Importverbot.

**Christa Zürcher:** aus der Theorie kennt sie die **Sauerbrut**, aber gerne möchte sie einmal diese Krankheit **"live"** sehen → Martin nimmt sie beim nächsten Krankheitsfall mit.

- **Fritz Augsburger, Leiter 'Belegstation M 32 Gantrisch':** Die Belegstelle konnte im 2. Betriebsjahr von **256 Auffuhren** mit 11 Züchtern (wovon 6 aus unserem Verein) einen **Begattungserfolg** von **66,41%** erzielen. Für **Misserfolge** gibt es keine schlüssige Antwort. Ursachen könnten sein: **kleine Fehler bei der Imkerpraxis**, lokale Licht-, Klima oder Anflugverhältnisse? Am 7. Juni war der **Imkerverein 'Oberdiessbach'**, und am 12. Juli **unser Verein** (im Rahmen einer Standbesichtigung, mit **Weiterbildung 'Varroabekämpfung'**) zu Gast auf der Belegstelle. Er bedankt sich bei seinen Helfern für die aktive Mithilfe in der Saison 2017.

Fritz beginnt am **4. April** mit einem **neuen Kurs**, Anmeldungen noch möglich und erwünscht.

Die Jahresberichte werden von der Präsidentin verdankt, und mit Applaus genehmigt.

#### 6. Jahresrechnung 2017 & Mitgliederbeitrag / Budget 2018

- Unser Kassier **Erwin Gilgen** stellt die **Jahresrechnung 2017** vor, wir haben mit einem **Gewinn von Fr. 248.65** (budgetiert war ein Verlust von Fr. 509.-- wegen Berner Bienentag. Aber diese Ausgaben konnten aus Gewinn/Rückforderung BE-ML gesenkt werden) abgeschlossen. Unser Vermögen beläuft sich auf Fr 18'628.25.

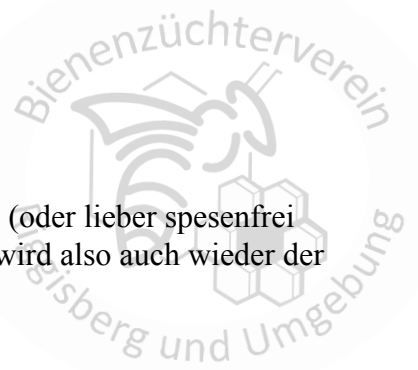
Rechnungsrevisor **Hans Jürg Kappeler** empfiehlt die Jahresrechnung zur Annahme.

Die Jahresrechnung 2017 wird ohne Gegenstimme angenommen und Erwin verdankt.

- Der Kassier und der Vorstand schlagen vor, den **Mitgliederbeitrag** bei Fr. 15.-- zu belassen.

Die Mitglieder schliessen sich dem Vorschlag ohne Gegenstimme an.

- **Budget 2018:** Für den Imbiss nach dieser HV wird der Betrag von Fr. 350.-- bereitgestellt. Der Gewinn für dieses Jahr wird auf Fr. 151.-- veranschlagt.



Das Budget 2018 wird einstimmig angenommen.

- Erwin möchte wieder die **Mitgliederbeiträge mit Einzahlungsschein** (oder lieber spesenfrei mit E-banking) bezahlt bekommen. Dem **Versand des HV-Protokolls** wird also auch wieder der Einzahlungsschein mit **Rechnung der Mitgliedschaft(en)** beigelegt.

## 7. Entlastung des Vorstandes

- Wer dem Vorstand für seine Arbeit **Decharge erteilen** will, kann dies mit Handzeichen bezeugen. → Die Entlastung wird einstimmig gewährt.

## 8. Jahresprogramm 2018

Der Vorstand hat folgendes Jahresprogramm zusammengestellt:

Freitag, 16. März	20 Uhr	Hauptversammlung
Montag, 09. April	20 Uhr	Höck mit Fritz Augsburg: "Fit für den Frühling"
Montag, 07. Mai	20 Uhr	Höck mit Fritz Augsburg: "Honig, Hygiene, Verarbeitung"
Samstag, 23. Juni	13:20	Standbesichtigung bei Fritz Augsburg in Niederstocken
Samstag, 21. Juli	13 Uhr	Standbesichtigung bei Hans-Rudolf Riesen in Englisberg
Montag, 03. Sept	20 Uhr	Höck mit Berater Werner Stöckli
Freitag, 26. Okt	20 Uhr	Herbstversammlung BE-ML, in Jegenstorf
Freitag, 09. Nov	19 Uhr	Jahresschlusshöck im Restaurant Rössli, Hasli

### Vorschau 2019

Freitag, 15. Februar	20 Uhr	Hauptversammlung BE-ML
Freitag, 15. März	20 Uhr	Hauptversammlung Riggisberg und Umgebung

- **Waldbegehung** mit Werner Stöckli. Er zeigt interessierten Imkern, woran man eine bevorstehende **Waldtracht erkennt**. Termine werden spontan festgelegt und interessierte Imker mittels SMS bzw Email angeschrieben.

- An der **2. Standbesichtigung** wird, unter Berücksichtigung der Tracht, das **Datum** für die **koordinierte Varroabehandlung** zusammen diskutiert und festgelegt und auf unserer Internetseite publiziert.

- **Anmeldung Jahresschlusshöck** neu bei **Erhard Bissegger**.

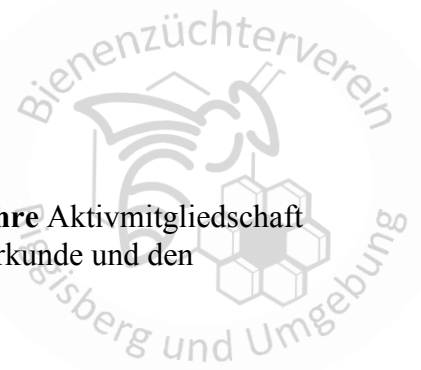
- **Vereinsreise 2018: Erhard Bissegger** hat, wie an der letzten HV besprochen, einen Reisevorschlag ausgearbeitet. Nun hat Elisabeth Mürger vom **Bienenzüchterverein Gürbetal** die Einladung erhalten, dass unser Verein sich deren **125-Jahr-Jubiläumsreise** (16. - 18. Juni 2018, in den Taunus / Deutschland) anschliessen kann. Daher hat der Vorstand an der Sitzung vom 29.01.2018 beschlossen, unsere Reise auf 2019 zu verschieben und **uns den Gürbetalern anzuschliessen**. Informationen und Anmeldetalon wurde bereits mit der Einladung an alle unsere Mitglieder versandt.

Der Vorschlag für **unsere Vereinsreise 2019** lautet: Insel Mainau / Region Appenzell, 2 Tage, mit Reisezeitpunkt Frühling oder Herbst? Diskussion eröffnet - keine Wortmeldungen. Also laufen die Planungen in diese Region, wie vorgesehen, für den Herbst weiter.

- **Kongress deutschsprachiger Imker**, 27. bis 29 September 2018 in **Amriswil**. Infoblatt dazu wurde ebenfalls mit der Einladung an alle unsere Mitglieder versandt.

- **Unsere Anlässe** werden, wie bis anhin, auch im Anzeiger, in der Bienenzeitung und auf unserer Internetseite **publiziert**.

Das Jahresprogramm 2018 wird ohne Gegenstimme angenommen.



## 9. Ehrungen

- **Daniel Trachsel** wurde an der Herbstversammlung in Bern **für 30 Jahre** Aktivmitgliedschaft des VDRB geehrt. Elisabeth gratuliert Daniel und überreicht Ihm die Urkunde und den Bienenanstecker.

## 10. Wahlen

**Turnusgemäss** finden dieses Jahr Wahlen statt: (Präsidium - Vizepräsidium - Vorstand - Rechnungsrevisoren). Amtsdauer 4 Jahre.

### **Der Vorstand:**

- seit 2009 im Amt, gibt **Urs Hammer** das Sekretariat infolge beruflicher Mehrbelastung ab, allerdings wird sich Urs als Beisitzer zur Wahl stellen.

Elisabeth dankt für die gute Zusammenarbeit all die Jahre im Vorstand. Urs wird mit Geschenk und Applaus verabschiedet.

- **Theo Schmid aus Rüscheegg** stellt sich zur Wahl in den Vorstand und würde das Amt des Sekretärs übernehmen. Er stellt sich kurz vor und wird mit Applaus **neu in den Vorstand** aufgenommen.

- **Maria Muhr aus Rüeggisberg** wird vom Vorstand als Beisitzerin vorgeschlagen. Sie stellt sich kurz vor und wird mit Applaus ebenfalls **neu in den Vorstand** aufgenommen.

Des Weiteren stellen sich folgende Mitglieder **zur Wiederwahl**:

- Erwin Gilgen, **Kassier**
- Urs Hammer, **Beisitzer**
- Alfred Hänni, **Beisitzer**
- Thomas Rohrbach, **Beisitzer**
- Liselotte Keusen, **Beisitzerin**

Alle Mitglieder werden ohne Gegenstimmen wiedergewählt.

**Von Amtes wegen** im Vorstand, müssen nicht gewählt werden:

- Werner Stöckli, Betriebsberater
- Willi Rolli, Betriebsprüfer
- Martin Künzi, Inspektor
- Fritz Wüthrich, Inspektor
- Fritz Augsburg, Königinnenbelegstellenleiter

Elisabeth dankt dem Vorstand für den Einsatz zugunsten unseres Vereins.

### **Rechnungsrevisoren:**

- Werner Ryter, **Rechnungsrevisor**
- Hansjürg Kappeler, **Rechnungsrevisor**

Elisabeth dankt den Revisoren für deren Arbeit zugunsten unseres Vereins. Alle Mitglieder werden ohne Gegenstimmen wiedergewählt (Patrick Kohler, **Ersatz-Rechnungsrevisor**, ist in 2 Jahren zu wählen, damit verhindert wird, dass alle Revisoren auf einmal aufhören).

### **Vizepräsident:**

- Erhard Bissegger will das Amt des Präsidenten übernehmen. Wer übernimmt seine Funktion? Wen können wir zur Wahl vorschlagen, wer stellt sich zur Verfügung? An der Vorstandssitzung konnte kein Kandidat gefunden werden. Elisabeth fragt anwesende Mitglieder. Niemand meldet sich. Das **Amt bleibt** somit **unbesetzt**. Der Vorstand hat die Aufgabe, jemanden zu finden.

### **Präsidium:**

- **Elisabeth Münger** ist bereits seit 2006 im Amt, und war vorher im Vorstand tätig, auch als Vizepräsidentin. Wie schon vor 4 Jahren angekündigt, stellt sie sich nicht mehr zur Wahl.

**Erhard Bissegger** stellt sich zur Wahl. Er stellt sich kurz vor. Er ist **seit 1975 Mitglied** in unserem Verein, **war Inspektor im Aaretal** und ist somit **gut vernetzt** unter den Imkern und Organisationen. Seit 2016 amtet er bei uns als Vizepräsident.

**Erhard** wird einstimmig und mit Applaus **zum neuen Präsidenten gewählt**.

- Erhard bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Er dankt Elisabeth im Namen des Vereins **für ihren unermüdlichen Einsatz** zugunsten des Vereins und zugunsten uns Imker. Ihr Engagement "gegen oben" hat Spuren hinterlassen, wir als Untersektion sind wahrgenommen worden. Elisabeth wird ein Geschenk überreicht. Die Mitglieder danken mit grossem Applaus.

## **11. Orientierung/Aufnahme Verhandlungen über den Zusammenschluss der Vereine Belp - Gürbetal - Riggisberg**

- Elisabeth wurde einige Male darauf angesprochen, **ob sich unser Verein** mit den Gürbetaler-Imkern und dem Belper-Verein **zusammenschliessen wolle**. Wir haben dieses Thema auf Grund der Traktandierung des Vereins Gürbetal an unserer Vorstandssitzung mit Vor- und Nachteilen besprochen.

- die Vereine Gürbetal und Belp haben jeweils an ihren Hauptversammlungen darüber diskutiert. An den Abstimmungen waren die Mitglieder beider Vereine eindeutig für die Aufnahme von **offiziellen Gesprächen** (Gürbetaler stimmten einstimmig zu, die Belper mit 1 Gegenstimme). Begründung: a) bessere Nutzung der Ressourcen, das heisst, genug geeignete Leute für Vorstand und Ämter zu finden, sowie b): die vom VDRB vorgegebene Mindestmitgliederzahl von 60 Mitgliedern pro Sektion zu erreichen (ist bei beiden Vereinen mal knapp darüber, mal knapp darunter).

- Zu beachten gilt es: **Im Gegensatz** zu den zwei Sektionen Gürbetal und Belp **sind wir eine Untersektion von Bern-Mittelland**. Falls ein Zusammenschluss erwünscht wird und zustande käme, **müssten wir uns vorher von Bern-Mittelland ablösen**.

- **später kann jeder Verein** an den jeweiligen HVs dem Projekt "Zusammenschluss" **zustimmen oder ablehnen**. Elisabeth stellt das Traktandum **zur Diskussion**. Es ihr ist wichtig, die Meinungen der Mitglieder zu hören! Die **Wortmeldungen** äussern keine Ablehnung, sondern **Zuversicht**.

- Werner Stöckli unterstützt das Projekt, **es macht Sinn**, regional **zusammenschliessen**. Er hat auch den **Schwarzenburger Verein** angefragt, diese haben aber **kein Interesse** an einem Zusammenschluss. Er sieht einen Zeithorizont **frühstens 2022** bis zum Zusammenschluss, gibt aber zu bedenken, dass damit auch "unsere" Vereinsgeschichte endet und **in eine neue Phase übergeht**.

- **Frage an unsere anwesenden Mitglieder: soll der Vorstand den Auftrag erhalten**, konkrete Verhandlungen für einen Zusammenschluss aufzunehmen und ein **Projekt 'Zusammenschluss' auszuarbeiten?** → Abstimmung ergibt: 28 Ja-Stimmen, 11 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen.

## **12. Verschiedenes**

- **Liselotte Keusen** organisierte den **Ostermärit**, welcher vergangenes Wochenende im Wohnheim Riggisberg stattgefunden hat.

- Im letzten Jahr organisierte Liselotte das erste Mal den **Riggisberg-Märit**-Stand für unseren Verein. Dieses Jahr findet er am **27. April** und **26. Oktober** statt. Honig zum Verkauf nimmt sie gerne entgegen, aber erwartet auch Mithilfe am Märit → der Honig muss mit Erstöffnungsschutz versehen sein, die Etiketten sind den Vorschriften entsprechend beschriftet und die Gläser sind sauber (nicht honigverschmiert).

- Vorgesehen ist wiederum die Teilnahme am **Adventsmärit in Rüeggisberg** (24. November) → die Anmeldung macht Elisabeth Mürger - wer Honig zu verkaufen hat, meldet sich bei ihr.



- **Apiinvert** kann wieder bei Gottfried Bucher bestellt werden, Bestellformulare wurden zusammen mit der Einladung an alle Mitglieder versandt. Werner Stöckli übernimmt wieder den Transport.

- **Medikamentenbestellung** / Abholen der Medikamente in Lanzenhäusern: letztes Jahr wurde dieses Angebot von unseren Imkern sehr schlecht genutzt. Daher wird die Medikamentenabgabe **in Lanzenhäusern**, verbunden mit Vortrag/Weiterbildung, **nicht mehr** extra für uns angeboten. Die Medikamentenbestellung wie bisher via VBBV-Internetseite. Fritz Augsburgers sagt zu **Sammeltransport/Gefahrenguttransport: die Bestellung und die Abgabe der Medikamente darf nicht über einen Verein organisiert werden.** Einem allfälligen Sammeltransport steht aber mit den 1 Liter Gebinden nichts im Wege. Daher an der 2. Standbesichtigung ev Sammeltransport zBsp ab Erlenbach individuell absprechen.

- **Aufruf von Elisabeth Münger** an alle Mitglieder: besucht die Veranstaltungen der „oberen Vereine“ zBsp öffentliche Vorträge nach DV des VBBV, usw. Mit unseren Jahresbeiträgen finanzieren wir ja das Kursangebot mit, also sollten wir auch davon profitieren.

- **Revision der Statuten von Bern-Mittelland:** Elisabeth Münger: die Statuten wurden nach unseren Anträgen (Untersektion Riggisberg und Umgebung) und den daraus entstandenen Diskussionen und **Änderungen** erst an der Herbstversammlung, schliesslich an der HV 18 **genehmigt**.

- **Berner Bienentag (BBT):** fand unter der Leitung von **Erhard Bissegger** in **Riggisberg** am 17. Juni 2017 statt. Sein Fazit: wir müssen uns Gedanken machen, wie wir künftig den BBT gestalten wollen. Es besuchten, trotz prominenter Lage beim Coop, **wenig Leute** unseren Stand. Er dankt Liselotte für das Ausleihen ihres Standes, sowie all den Helfern.

- Aufruf an alle Mitglieder: wer zu **kurzfristig** einberufenen **Anlässen** oder auch zu den ordentlichen Anlässen eingeladen werden möchte, **kann seine Email-Adresse bzw Natelnummer** dem Vorstand melden oder sie per unsere Internetseite im Kontaktformular **mitteilen**.

- Werner Stöckli erläutert seine Beobachtung zum zerstörerischen Sturmwind Burglind (3. Jan.): In seinem Gebiet räumten sie **1000 Kubikmeter Sturmholz**, wovon **900 Kubikmeter Weisstannen**. So wurde **eine wichtige Quelle** für unseren begehrten Waldhonig für Jahre **nachhaltig geschädigt**, und Rottannenhonig (Melezitosehonig) könnte vermehrt eingetragen werden (Gefahr: Ruhr).

- **Fritz Augsburgers** informiert: zur Entlastung der Grundkursleiter will der VBBV den **Theorieunterricht zentralisieren** und alle Grundkursteilnehmer gebündelt zu Ganztageskursen anbieten (20. Okt, Inforama Zollikofen). Es gibt auch dezentrale Abendtheoriekurse (Hondrich, Bäregg, Zollikofen). Diese Kurse **stehen auch uns offen**, sofern Platz vorhanden ist.

- **Peter Probst** (Belp) und **David Gürtler** (Gürbetal) **bedanken sich für die Einladung**. Peter Probst hofft auf eine baldige und für alle Seiten befriedigende Fusion unserer 3 Vereine, und wünscht allen Imkern ein erfolgreiches Jahr.

**Elisabeth Münger** schliesst ihre **letzte Hauptversammlung als Präsidentin** mit Anekdoten und Gedanken aus/über ihre Zeit als Präsidentin, und wünscht dem neuen Präsidenten, dem neuen Vorstand eine glückliche Hand bei der angestrebten Fusion mit Belp & Gürbetal. Sie dankt allen Vorstandsmitgliedern und allen anwesenden Vereinsmitgliedern ganz herzlich für die Mitarbeit und wünscht allen ein gesundes Bienenjahr.

Schluss der Sitzung: 22:30

Präsidentin  
Elisabeth Münger

Sekretär  
Urs Hammer